39. Internationaler Kongreß »Kirche in Not«

Band XXXVII/1989

Christen im Osten: Hoffen auf Europa?

Veranstalter und Herausgeber:
Albertus-Magnus-Kolleg/Haus der Begegnung Königstein e.V.

INHALT

Vorwort 7
Grußbotschaften an den 39. Kongreß 11
Königsteiner Entschließung '89 23

I. CHRISTEN IM OSTEN:
HOFFEN AUF EUROPA?

Weihbischof Gerhard Pieschl, Limburg:
Zur Eröffnung des Kongresses 27

Prof. Dr. Paul Roth, München:
Europa zwischen Feindbild und Vertrauen 31

Erzbischof Dr. Alois Šuštar, Ljubljana:
Die Situation der Christen in Jugoslawien und ihr Verhältnis zu Europa 46

Dr. Stanislaw Dzida, Krakau:
Was erwartet das katholische Polen von Europa? 67

Dr. Josef Zveřina, Prag:
Was erwarten wir in der Tschechoslowakei vom neuen Europa? . . . 84

Dr. Asztrik Várszegi, Weihbischof von Esztergom:
Was bedeutet für Ungarn das Christentum? 86

Prof. Dr. Adolf Hampel, Hungen:
Die Christen im Osten – Herausforderung für Europa 93

II. BERICHTE ÜBER DIE SITUATION DER KIRCHE
IN EINZELNEN LÄNDERN

Prälat Prof. Dr. Josef Rabas, Rom:
Zur Lage der katholischen Kirche in der ČSSR 111

Prof. Dr. Horst Glassl, München:
Zur Lage der Kirchen in Ungarn 120

Ernst Benz, Königstein/Taunus:
Zur Lage der Kirchen in den baltischen Ländern 127

Dr. Renate Hackel-de Latour, Eichstätt:
Zur Lage der katholischen Kirche in der DDR 142

Dr. Theo Mechtenberg, Bad Oeynhausen:
Zur Situation der katholischen Kirche in Polen 151

Dr. Anna-Halja Horbatsch, Reichelsheim/Beerfurth:
Zur Lage der Ukrainischen Katholischen Kirche 161

Dr. Dionisie Ghermani, Unterhaching:
Zur Lage der Kirchen in Rumänien 169

Veröffentlichungen der bisherigen Kongresse 176